

W()RT MELDUNGEN

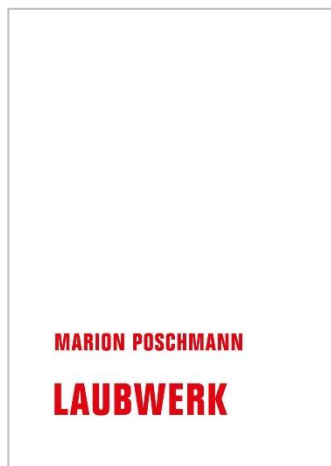
Der Literaturpreis für kritische Kurztexte

Ausgezeichnet mit dem WORTMELDUNGEN-Literaturpreis der Crespo Foundation:

***Laubwerk* von Marion Poschmann erscheint als Buch im Verbrecher Verlag**

Frankfurt, 6. Mai 2021

Mit ihrem Text *Laubwerk* begeisterte Marion Poschmann 2021 die Jury und erhält den mit 35.000 Euro dotierten WORTMELDUNGEN-Literaturpreis. *Laubwerk* wurde von der Jury unter anderem als „literarische Vision einer klimagerechteren Zukunft“ gelesen.



Ihr prämiertes Text erscheint am 11.5.2021 als Band 2 der Buchreihe „WORTMELDUNGEN“ im Verbrecher Verlag.

Der Band enthält neben dem Essay ein Gespräch mit Marion Poschmann, ein Vorwort von Sandra Poppe und Christiane Riedel sowie die Laudatio auf die Preisträgerin von Christine Lötscher.

Der von der Crespo Foundation ausgelobte WORTMELDUNGEN-Literaturpreis zeichnet herausragende literarische Kurz-

texte aus, die sich kritisch mit drängenden gesellschaftlichen Fragen auseinandersetzen. Der differenzierten Sichtweise gegenwärtiger Autor*innen kommt im öffentlichen Diskurs, gerade in Zeiten von Pandemien, eine wichtige Rolle zu, schreiben Sandra Poppe (Leitung WORTMELDUNGEN) und Christiane Riedel (Vorständin Crespo Foundation) im Vorwort zum Band. Dies zeigt sich in Marion Poschmanns vielstimmiger Beschäftigung mit Bäumen im urbanen Raum vor dem Hintergrund des Klimawandels in besonderer Weise.

„Dass der WORTMELDUNGEN-Preis 2021 an Marion Poschmanns *Laubwerk* geht, ist auch ein Bekenntnis zur poetischen Wahrnehmung und Gestaltung von Wirklichkeit. Denn es ist eine ethische Haltung, die hier mit der ästhetischen einhergeht, und die letztlich nur durch diese eingeübt werden kann [...]. Insofern ist Marion Poschmanns *Laubwerk* ein Plädoyer für die künstlerische Arbeit als Form der Auseinandersetzung mit unserer unumgeharen Verbundenheit mit allem, was wächst und wuchert, blüht und vergeht.“, so Laudatorin Christine Lötscher.

Einen Auszug des im Band abgedruckten Interviews mit Marion Poschmann finden Sie [hier](#). Das vollständige Gespräch ist ab 11.5.2021 im Buch nachzulesen.

Marion Poschmann (*1969 in Essen) studierte Germanistik, Philosophie und Slawistik und lebt in Berlin. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen für Lyrik und Prosa, zuletzt 2021 den Bremer Literaturpreis für den Gedichtband *Nimbus*. 2019 hielt sie die Zürcher Poetikvorlesungen und 2020 hatte sie die Kieler Liliencron-Poetikdozentur inne. Ihr Roman *Die Kieferninsel* stand 2017 auf der Shortlist zum Deutschen Buchpreis und 2019 auf der Shortlist des Man Booker International.

Die Preisverleihung findet voraussichtlich am 27.6.2021 in Frankfurt statt und wird von weiteren Formaten wie einem Audiowalk und einem Expert*innengespräch im Radio begleitet.

WORTMELDUNGEN – Der Literaturpreis für kritische Kurztexte wird von der Crespo Foundation ausgelobt. Er ist mit 35.000 Euro dotiert und wird jährlich für herausragende literarische Kurztexte verliehen, die in der Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen den Nerv der Zeit treffen. Der mit 15.000 Euro dotierte Förderpreis soll junge Autor*innen motivieren, sich mit dem Thema des Gewinner*innentextes auseinanderzusetzen und eine eigene literarische Position zu formulieren.

Informationen zum Preis

wortmeldungen.org und facebook.com/wortmeldungen/
instagram.com/wortmeldungenliteraturpreis/

Presse

BUCH CONTACT
Murielle Rousseau und Eva-Maria Blasum
buchcontact@buchcontact.de